

[Mobile book] DAS NETZ - Die Konstruktion des Unabomers Das Unabomber-Manifest: Die Industrielle Gesellschaft und ihre Zukunft: Nautilus Flugschrift (Nautilus Flugschrift)

DAS NETZ - Die Konstruktion des Unabomers Das Unabomber-Manifest: Die Industrielle Gesellschaft und ihre Zukunft: Nautilus Flugschrift (Nautilus Flugschrift)

Von Lutz Dammbek

*audiobook / *ebooks / Download PDF / ePub / DOC*



DOWNLOAD



READ ONLINE

Produktinformation - Verkaufsrang: #312085 in eBooks Veröffentlicht am: 2015-08-05 Erscheinungsdatum: 2015-08-05 File Name: B013GVBV16 | File size: 79.Mb

Von Lutz Dambeck : DAS NETZ - Die Konstruktion des Unabomers Das Unabomber-Manifest: Die Industrielle Gesellschaft und ihre Zukunft: Nautlius Flugschrift (Nautilus Flugschrift) before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised DAS NETZ - Die Konstruktion des Unabomers Das Unabomber-Manifest: Die Industrielle Gesellschaft und ihre Zukunft: Nautlius Flugschrift (Nautilus Flugschrift):

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen10 von 15 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Die Zukunft der IndustriegesellschaftVon Volkmar WeissSo ganz schlaue bin ich nicht, was der Verfasser mit seinem Film und im ersten Drittel des Buches sagen will.Seine eigentliche und auerordentliche Bedeutung erhlt dieses Buch durch die deutsche bersetzung des Manifests "Die Industriegesellschaft und ihre Zukunft" von Theodore Kaczynski. Diese Schrift enthlt eine durchaus tiefgrndige Analyse der Grundtendenzen unserer Epoche, logisch berzeugend und sehr lesenswert, auch wenn der Text fr jeden, der Englisch im Original verstehen kann, schon lange zugnglich war.Ein ganz anderes Problem sind die Schlufolgerungen und Handlungsanweisungen, die der Verfasser aus seinen Einsichten glaubt ableiten zu mssen. Die sind so weit voneinander entfernt, wie Pol Pot vom Theorieteil des Kommunistischen Manifests.

KurzbeschreibungIn seinem rasanten Laptop-Roadmovie ist der Autor den schwindelerregenden Verbindungen von Systemtheorie, Kybernetik, Militr und Bewusstseinsprotokollen auf der Spur! Den spannenden Recherchen zu Ursprngen und Voraussetzungen weltweit vernetzter Systeme ist eine deutsche bersetzung des sogenannten Unabomber-Manifests angehgnt.Die weltweite Vernetzung von Computern, Institutionen, Menschen ist lngst Realitt. In seinem Film Das Netz, der 2004 auf dem european media art festival ausgezeichnet wurde, hat Lutz Dambeck den Ursprngen dieser Entwicklung nachgesprt. Seit den 1940er Jahren entwarfen Kybernetik, Multimediakunst, LSD-Versuche und Systemtheorie die faszinierende Vision einer offenen, globalen und vernetzten Weltgesellschaft. Einer der bekanntesten Gegner dieser technologischen Gesellschaft ist der so genannte Unabomber, der von 1978 bis 1995 durch eine Serie von Bombenanschlgen auf namhafte Wissenschaftler die USA erschtterte.Dambeck hat beeindruckende Dokumente ber die Entwicklung der Kybernetik und militrischer Verteidigungsstrategien zu Tage gefrdert. Er hat Interviews mit den Protagonisten der Cyber-Elite gefhrt: dem Verleger John Brockman, den Informatikern Stewart Brand und David Gelernter, dem Physiker Heinz von Foerster u.a. Diesen Stimmen stellt er Briefe des hochbegabten ehemaligen Harvard-Mathematikprofessors Ted Kaczynski entgegen, der 1996 als mutmalicher Unabomber verhaftet und zu lebenslanger Freiheitsstrafe verurteilt wurde.PressestimmenManch offene Frage wre vielleicht beantwortet worden, htte Dambeck die reichhaltigen Hintergrundinformationen eingearbeitet, die sich auf seiner eigenen Website finden lassen. So liefert das Buch immerhin wertvolles Material fr eine Kulturgeschichte des digitalen Netzes, die noch zu schreiben ist. (Wolfgang Krischke, Frankfurter Allgemeine Zeitung)Dambeck deckt nicht verborgene Zusammenhnge auf, sondern bringt einfach nur Dinge zusammen, die bisher noch nicht zusammengedacht wurden. (Der Tagesspiegel)Kein Mensch hatte vor 30 Jahren eine Vorstellung vom Internet. Die Allmachtsphantasien von Wissenschaftlern sind noch nie so gro gewesen. Dr. Frankenstein , das war Utopie, die auf der Verkommerzialisierung der Elektrizitt beruhte. Heute ist dieser Grusel von 1815 nur noch Kinderkram. Wir sind schon lngst einen Schritt ber dem Abgrund. Ich kann dieses Buch nur aufs Schrfste empfehlen. (Jochen Knoblauch, Contraste)KurzbeschreibungIn seinem rasanten Laptop-Roadmovie ist der Autor den schwindelerregenden Verbindungen von Systemtheorie, Kybernetik, Militr und Bewusstseinsprotokollen auf der Spur! Den spannenden Recherchen zu Ursprngen und Voraussetzungen weltweit vernetzter Systeme ist eine deutsche bersetzung des sogenannten Unabomber-Manifests angehgnt.Die weltweite Vernetzung von Computern, Institutionen, Menschen ist lngst Realitt. In seinem Film Das Netz, der 2004 auf dem european media art festival ausgezeichnet wurde, hat Lutz Dambeck den Ursprngen dieser Entwicklung nachgesprt. Seit den 1940er Jahren entwarfen Kybernetik, Multimediakunst, LSD-Versuche und Systemtheorie die faszinierende Vision einer offenen, globalen und vernetzten Weltgesellschaft. Einer der bekanntesten Gegner dieser technologischen Gesellschaft ist der so genannte Unabomber, der von 1978 bis 1995 durch eine Serie von Bombenanschlgen auf namhafte Wissenschaftler die USA erschtterte.Dambeck hat beeindruckende Dokumente ber die Entwicklung der Kybernetik und militrischer Verteidigungsstrategien zu Tage gefrdert. Er hat Interviews mit den Protagonisten der Cyber-Elite gefhrt: dem Verleger John Brockman, den Informatikern Stewart Brand und David Gelernter, dem Physiker Heinz von Foerster u.a. Diesen Stimmen stellt er Briefe des hochbegabten ehemaligen Harvard-Mathematikprofessors Ted Kaczynski entgegen, der 1996 als mutmalicher Unabomber verhaftet und zu lebenslanger Freiheitsstrafe verurteilt wurde.